

Paradigmenwechsel in der Therapie der chronischen Hepatitis C im Arzneimittel-Atlas

Bilanz zu Erwartungen und Versorgungsrealität

Prof. Bertram Häussler, IGES Institut

Pressegespräch anlässlich des Welt-Hepatitis-Tages am 28. Juli 2017

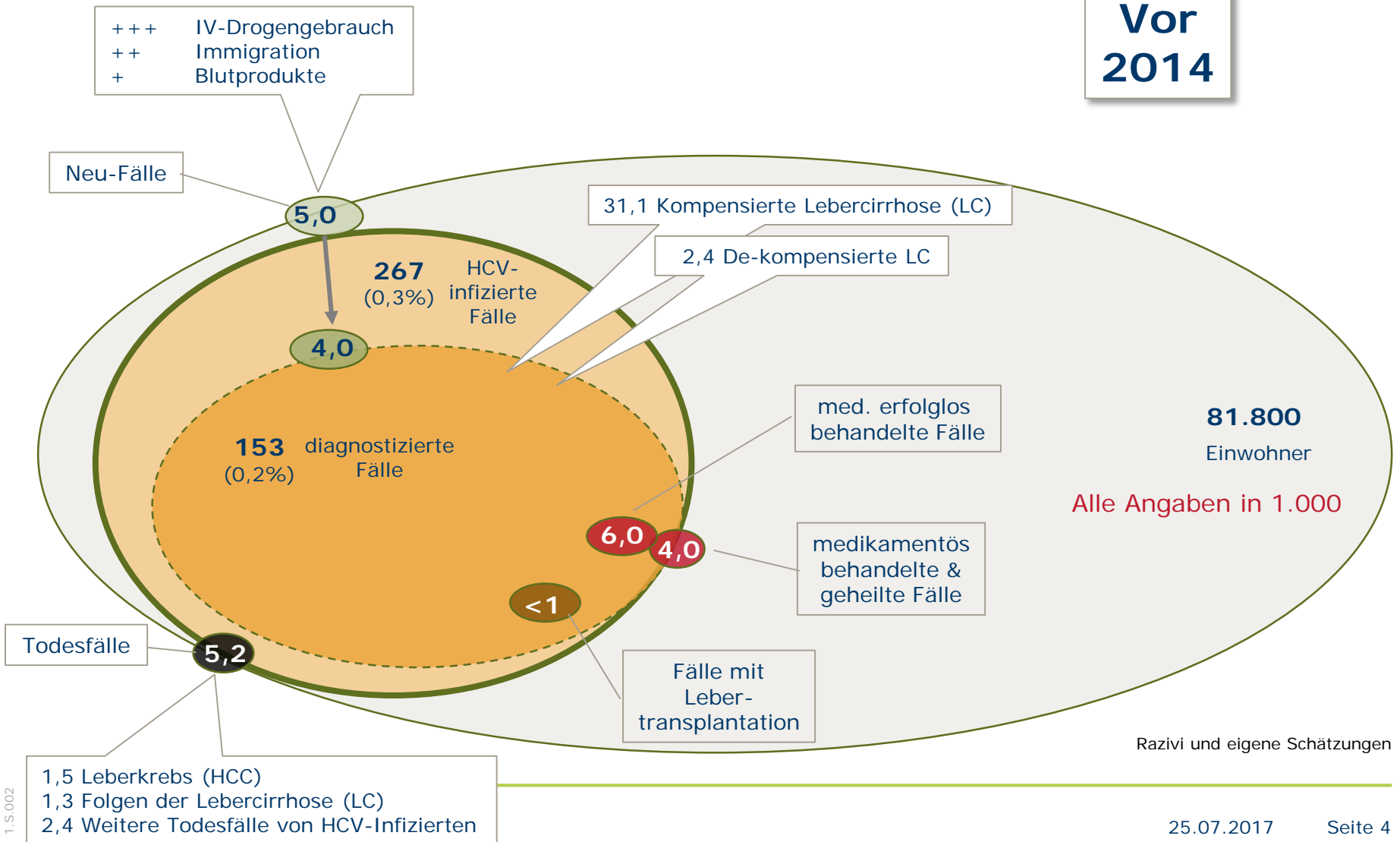
Berlin, 25. Juli 2017

1. Hepatitis C ist keine harmlose Erkrankung
2. Ein Game Changer und die Erwartungen an ihn
3. Was ist tatsächlich passiert?
4. Fazit

1. Hepatitis C ist keine harmlose Erkrankung

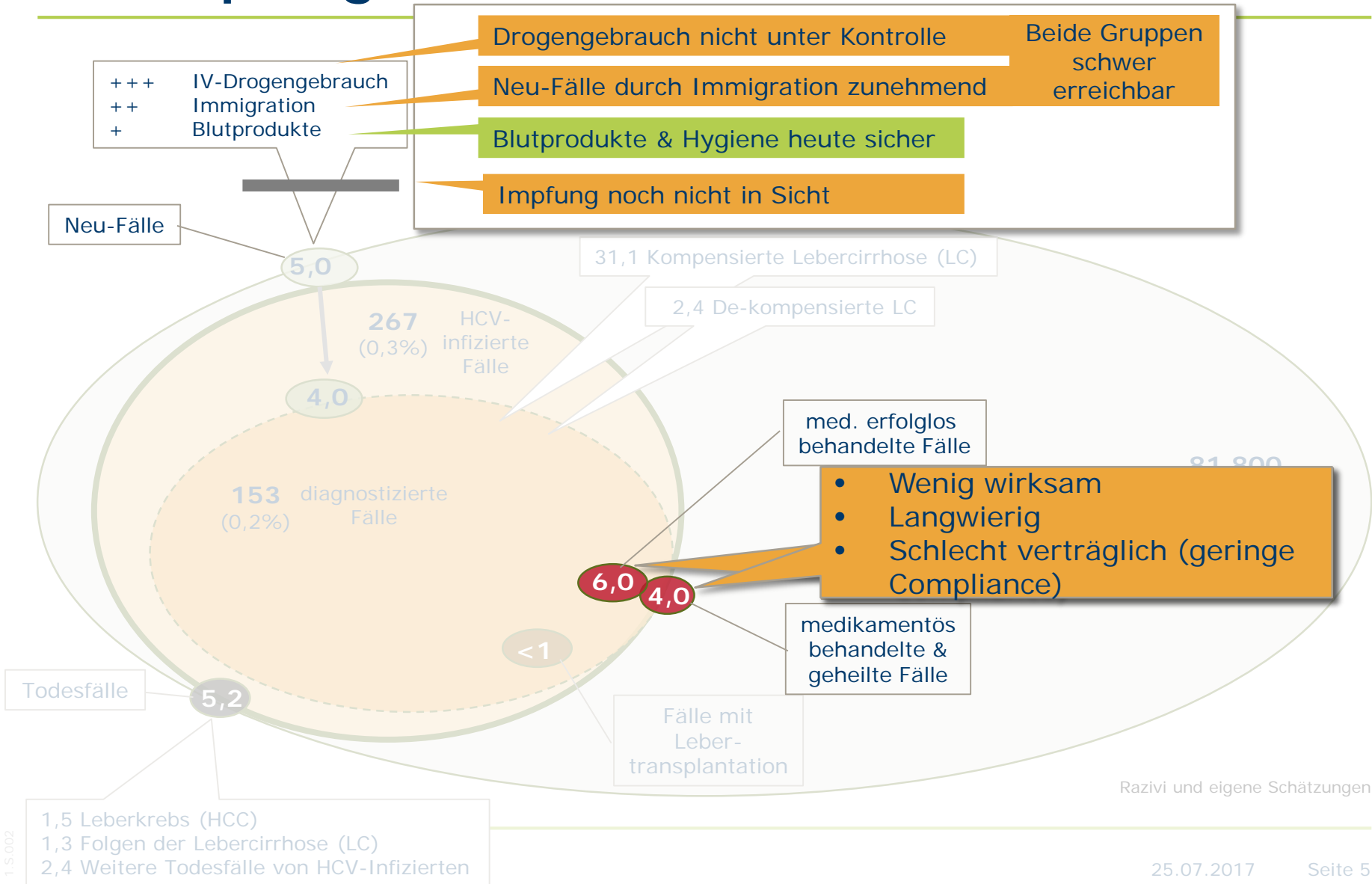
Vor 2014: Infektionen und Todesfälle ausgeglichen; -4.000 p.a. durch Therapie

**Vor
2014**



1_S.002

Bis 2014: Unzureichende Mittel zur Bekämpfung der Infektion



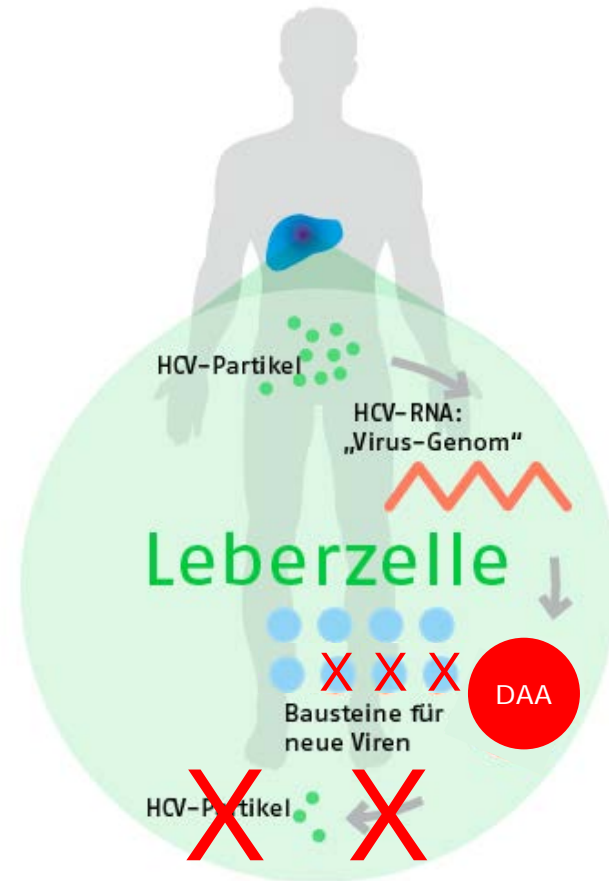
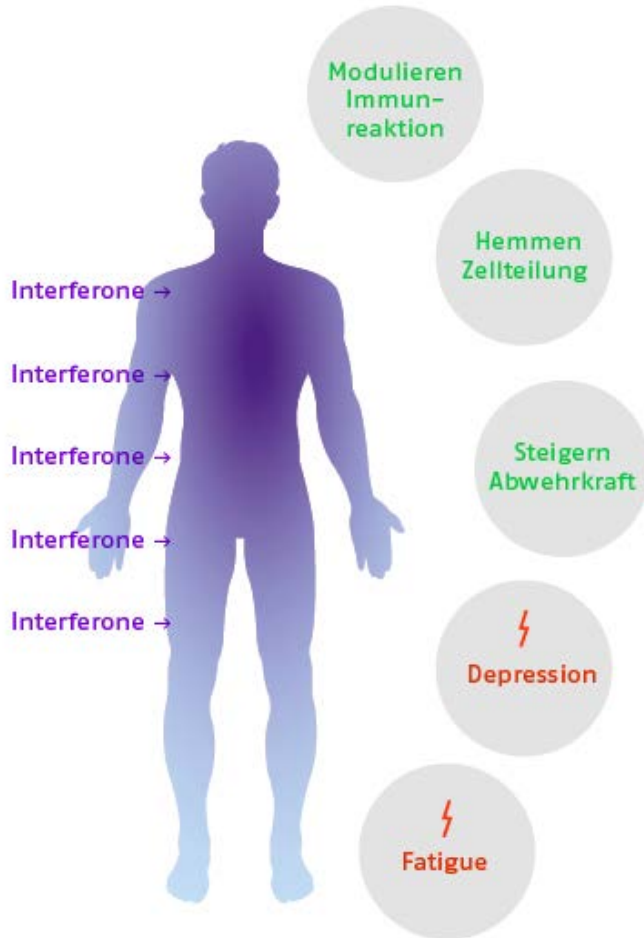
Razivi und eigene Schätzungen

2. Ein Game Changer und die Erwartungen an ihn

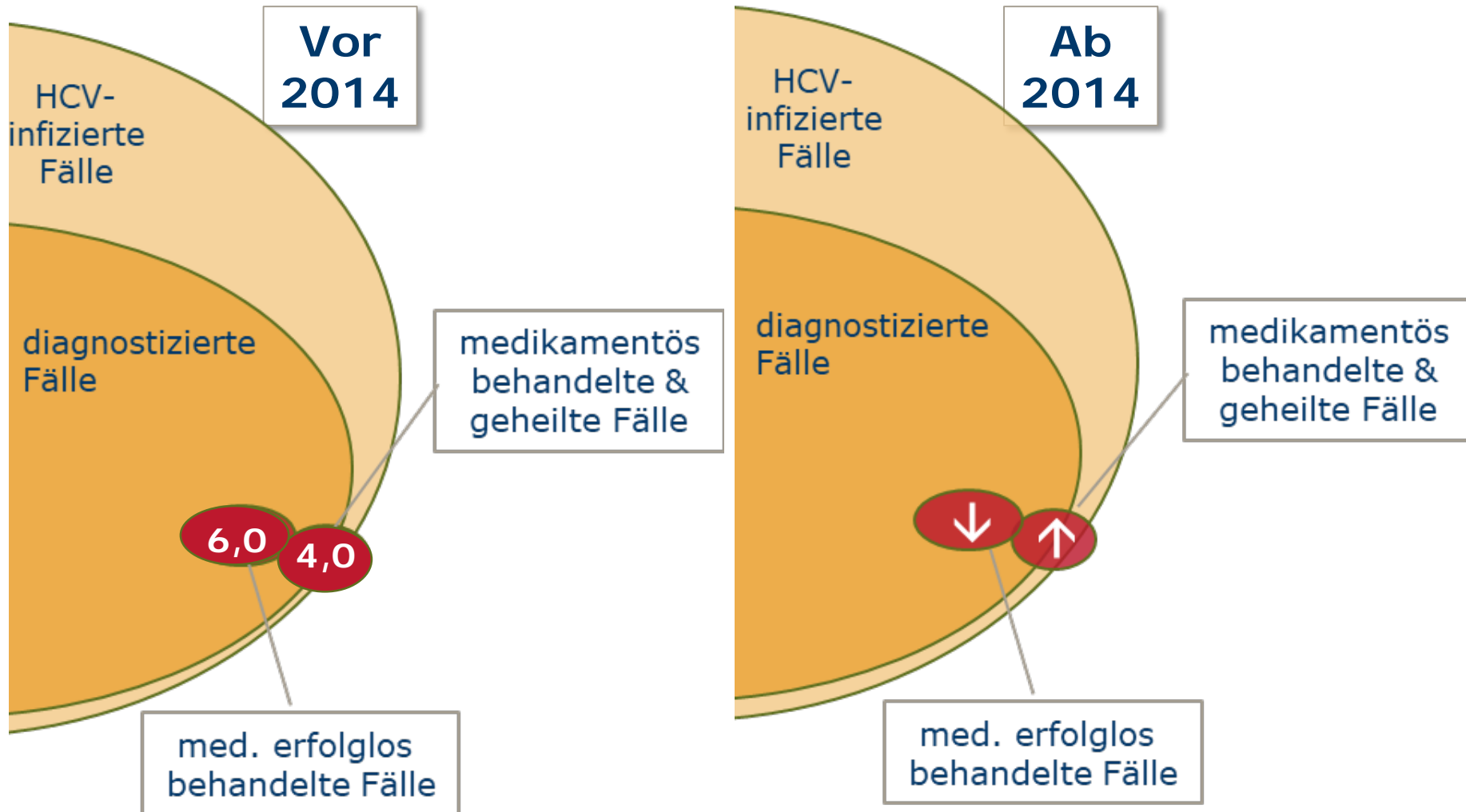
Früher: Interferon trifft den gesamten Körper

Heute: DAA* treffen gezielt das Virus

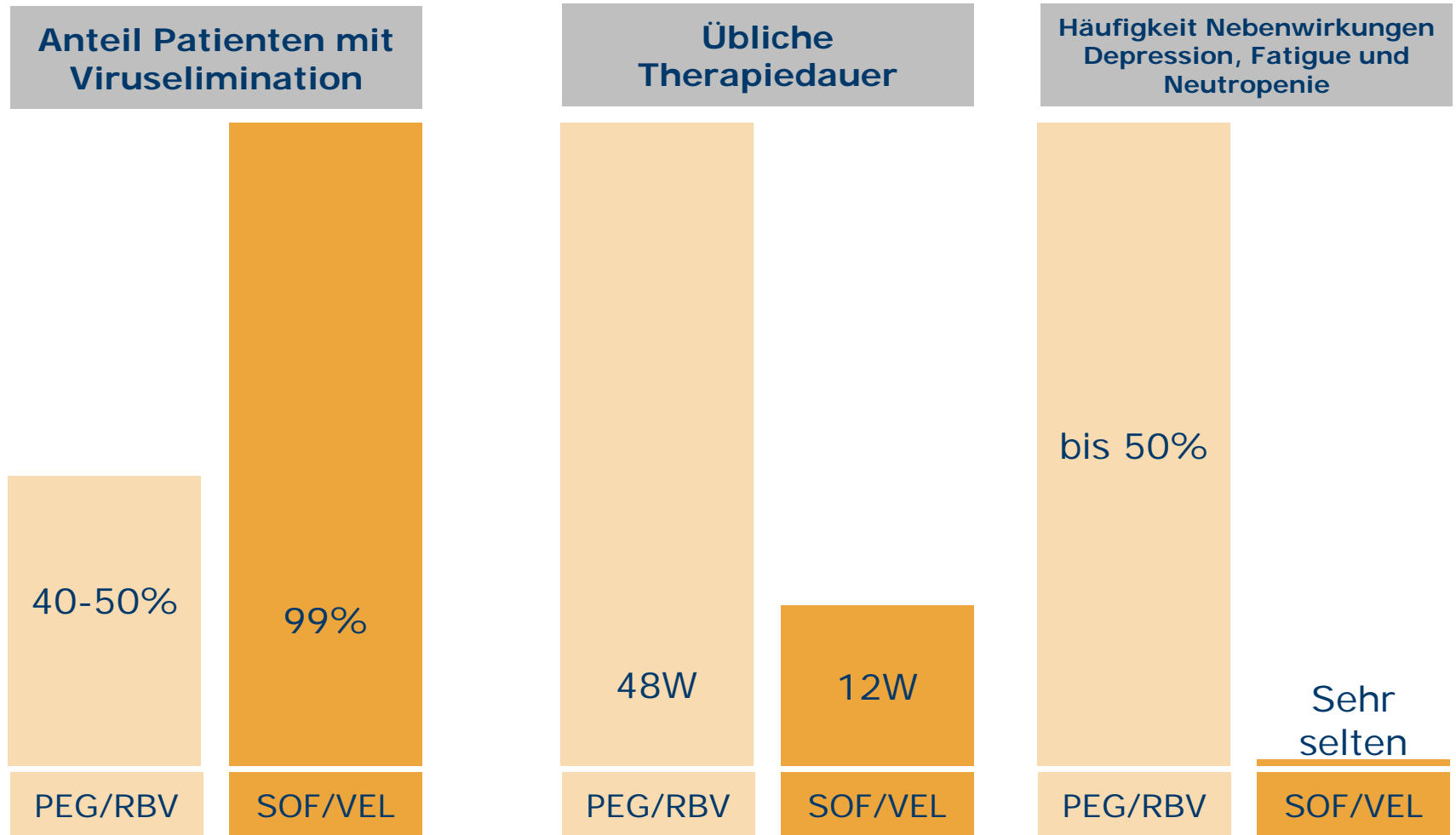
* direct acting agents



Erwartung: DAA vermeiden erfolglose Behandlungen und steigern erfolgreiche Behandlungen



DAA wirken schneller, besser und sind verträglicher*



Alle Angaben beziehen sich auf die Anwendung bei Patienten mit Infektion durch HCV Genotyp 1 ohne Zirrhose
 PEG = Peginterferon alfa; RBV = Ribavirin; SOF = Sofosbuvir; VEL = Velpatasvir;
 IGES nach verschiedenen Dossiers der frühen Nutzenbewertung

Alarmstimmung: Bisher nie gekannte Ausgaben werden prognostiziert

Populations-Betrachtung

Pharmazeutische Zeitung

- 17. Juli 2014
 - „... für eine 24-wöchige Therapie mit dem neuen Mittel fielen heute Kosten von rund 120.000 Euro an.“
 - „Es geht um bis zu 200.000 Patienten, bei denen eine chronische Hepatitis-C-Infektion einen fortgeschrittenen Verlauf genommen hat.“
- Rechnerisch ergäben sich daraus 24 Milliarden

Beschluss Gemeinsamer Bundesausschuss

- 17. Juli 2014
 - Sechs Teilpopulationen summieren sich zu mindestens 6,14 Milliarden Euro

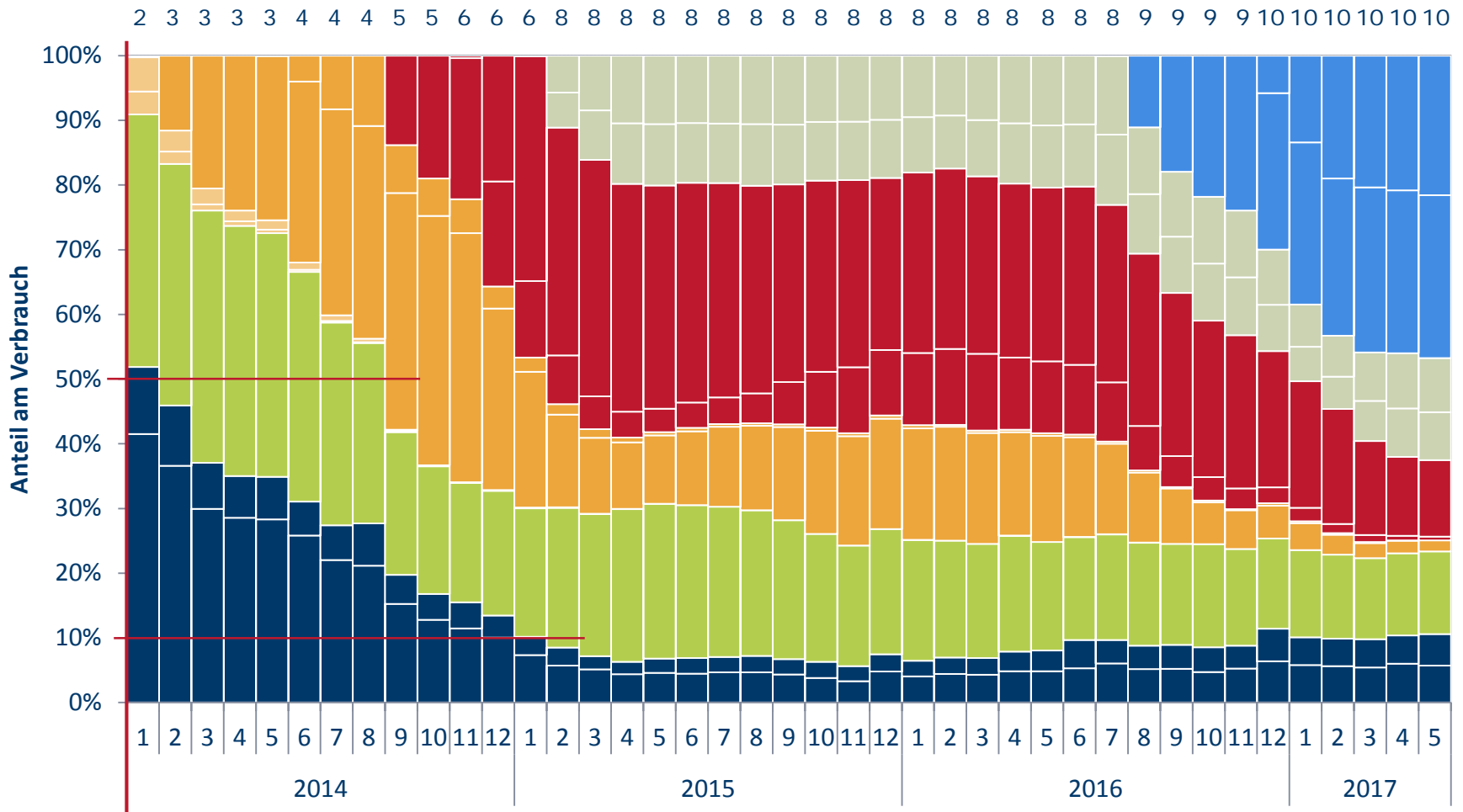
Jährliche Betrachtung

Hannoversche Allgemeine

- 5. August 2014
 - „... auf 5 Milliarden Euro im Jahr summieren ...“. Bericht über Berechnungen der AOK Niedersachsen

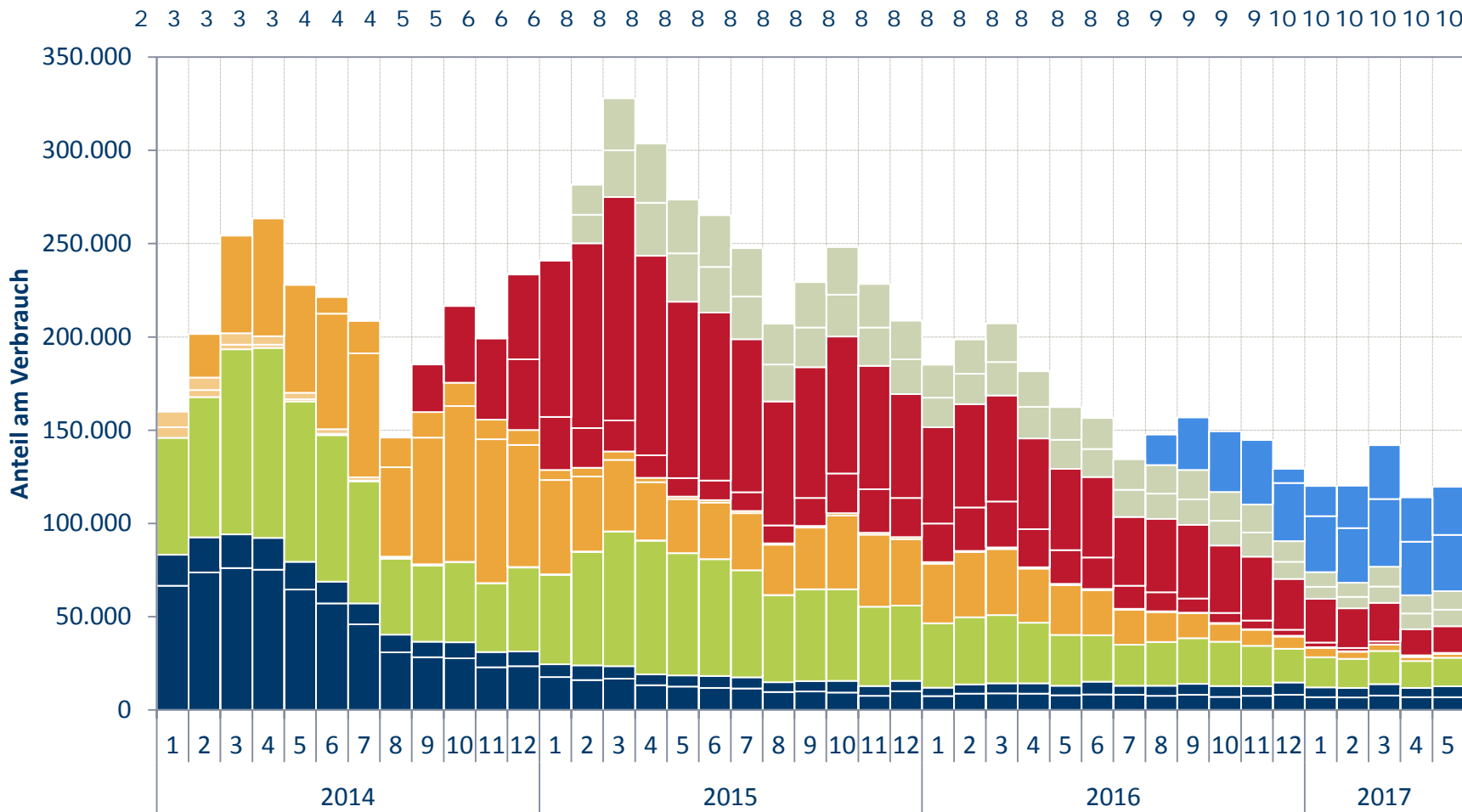
3. Was ist tatsächlich passiert?

DAA ersetzen alte Therapien sehr schnell – starker Innovations-Wettbewerb



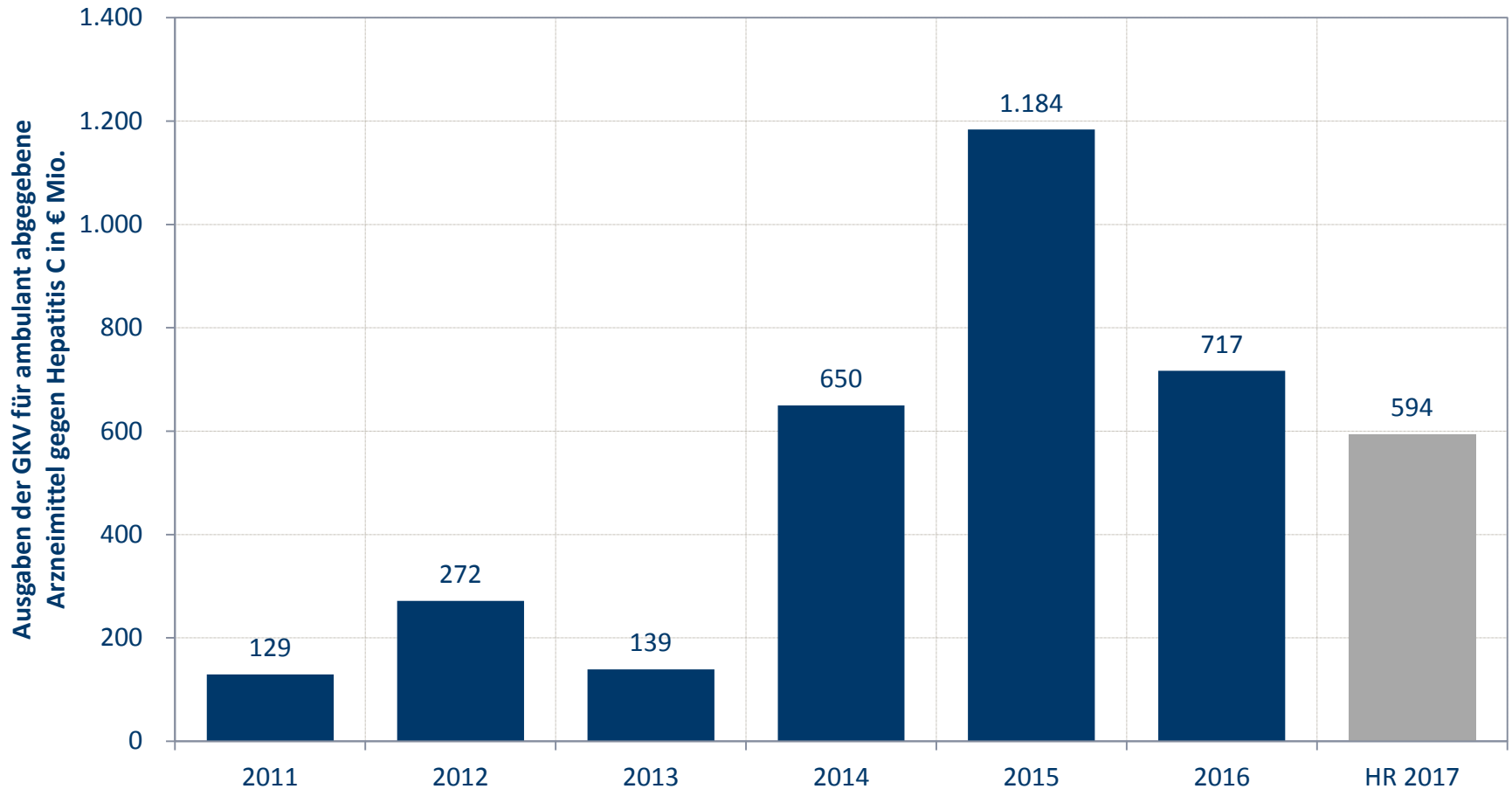
Arzneimittel-Atlas nach NVI-Daten (InsightHealth)

Mengen sinken zunächst, steigen nach 8 Monaten steil an und sinken dann



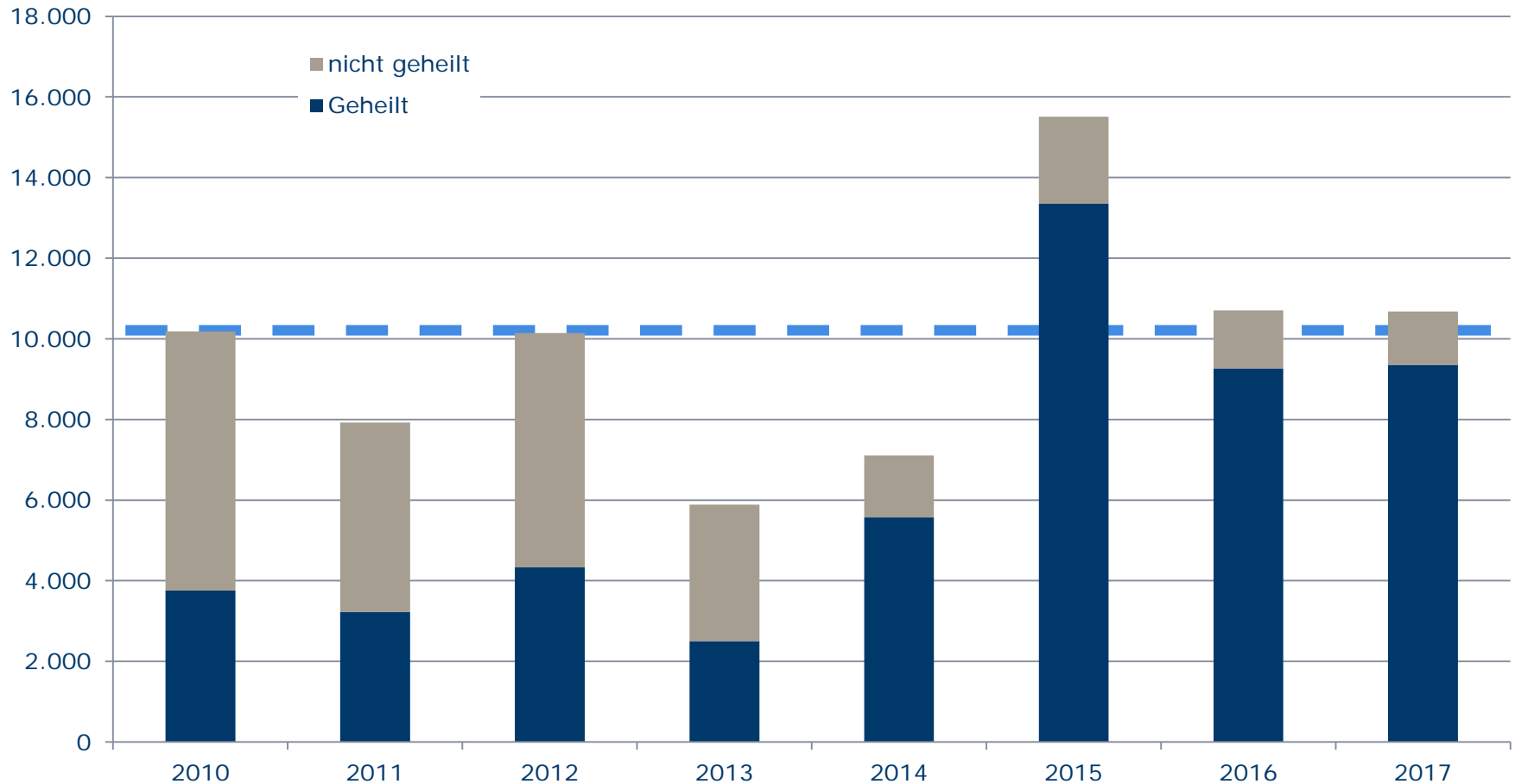
Arzneimittel-Atlas nach NVI-Daten (InsightHealth)

Die Ausgaben haben ihr Maximum bereits überschritten und sinken nach 2015



Arzneimittel-Atlas nach NVI-Daten (Insight Health)

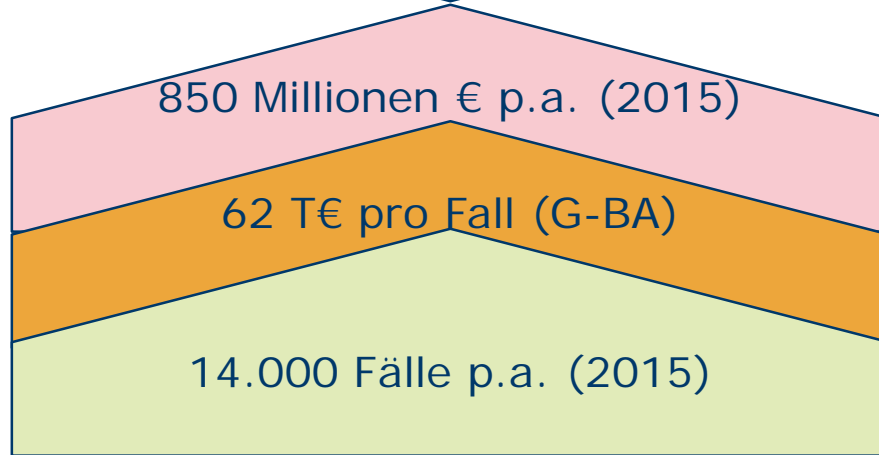
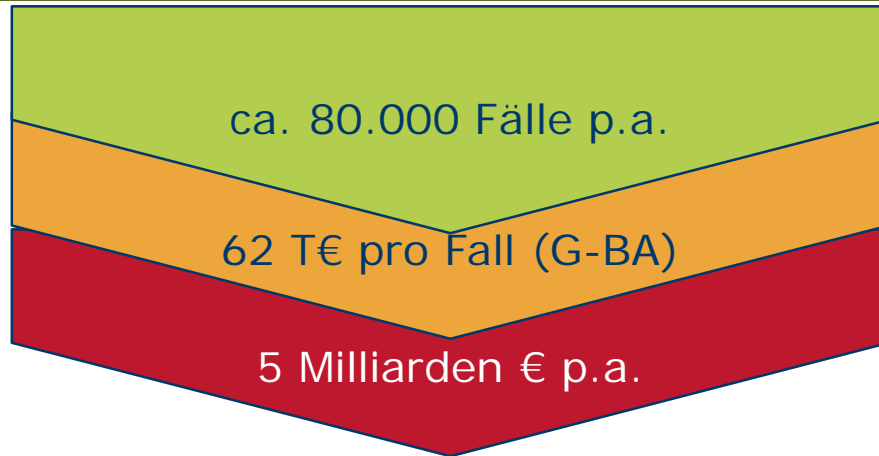
Zahl der Geheilten steigt deutlich an – Zahl der Behandelten bleibt gleich



IGES Schätzungen nach Arzneimittel und NVI-Daten (InsightHealth)

Annahmen über Zahl der behandelten Fälle bestimmt Prognose-Qualität

Öffentlich gehandelte Prognose



IGES-Prognose

?

Ergebnisse der Versorgungsforschung: Zugang zur Versorgung bleibt stabil

Öffentlich gehandelte Prognose:

5 Mrd. p.a.

IGES-Prognose:
0,85 Mrd.

Fazit

Therapie gegen HCV mit entscheidenden Vorteilen

Neue Therapien werden schnell angewendet

Dennoch erfüllen sich extreme Prognosen nicht, weil Zahl der Behandlungsfälle pro Jahr stark überschätzt wurde

Zahl der Geheilten steigt stark an

Prognosen sollten Versorgungsaspekte berücksichtigen

IGES Institut
Prof. Bertram Häussler

www.iges.com